

# NEUGESTALTUNG DAUERAUSSTELLUNG

*Oberhessisches Landesmuseum*

WETTBEWERBSBEITRAG STUDIO NEUE MUSEEN



# STUDIO NEUE MUSEEN

## TEAM UND VERMITTLUNG

## PROJEKTMITARBEITER\*INNEN

Projektverantwortliche und weitere mögliche Projektpartner\*innen



**Marie Gloger**  
Kreation/ Ausstellungsplanung  
Mitarbeiterin/ Master of Arts



**David Oelschlägel**  
Ausstellungsplanung  
Mitarbeiter/ Diplom



**Andreas Haase**  
Kreation/ Projektleitung  
Inhaber/ Architekt



**Lydia Stockert**  
Kommunikation  
Mitarbeiterin/ Bachelor of Arts



**Nina Kaul**  
Kreation/ Kommunikation  
Mitarbeiterin/ Master of Arts

# ARBEITSWEISE

Kooperative, kreative und gemeinschaftliche Arbeitsatmosphäre



## BESTAND

Einladender und sensibler Umgang mit der Bestandsarchitektur



# OBJEKTPRÄSENTATION

Einzigartige und anspruchsvolle Objektpräsentation



## ANALOGE VERMITTLUNG

Zielgruppenspezifische Vermittlungsangebote zum Mitmachen





## DIGITALE VERMITTLUNG

Immersive und raumbildende mediale Inszenierungen



## BARRIEREFREIE VERMITTLUNG

Taktile Stationen zur vereinfachten und sensuellen Vermittlung von Themen



## HAPTISCHE VERMITTLUNG

Sensuelle Angebote für ein breites Spektrum an Museumsbesucher\*innen



## VERTIEFUNGSEBENE

Vertiefende Informationen zur selbstständigen Recherche



## WISSENSSPIELE

Spielerische Vermittlung und Auseinandersetzung



## ILLUSTRATIONEN

Bildhafte Übersetzung von Inhalten teilweise durch Künstlergruppen



# OFFENE FORMATE

Verschränkung von gesellschaftlichen Debatten und Museum

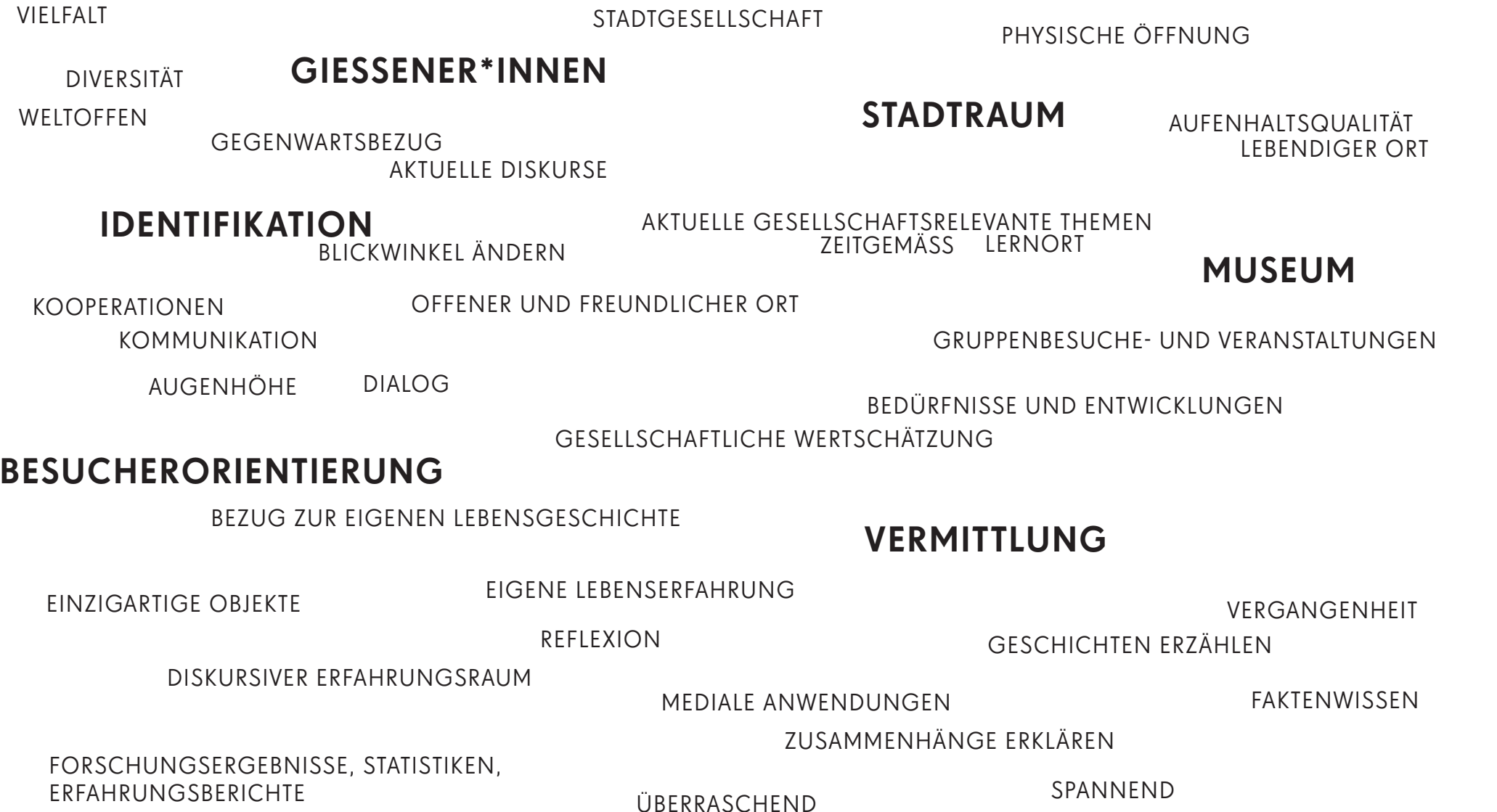


# REBRIEFING



# AUSGANGSPUNKT

Schlagworte und Schwerpunkte als Ausgangspunkt für unsere Gestaltung und Konzeption



# GESAMTSTRUKTUR

# LAGEPLAN

Die besondere Verortung des Museums bedarf sowohl räumliche als auch inhaltliche Verknüpfungen



# RÄUMLICHE VERKNÜPFUNGEN

Zur Verbindung der Häusern sowie innerhalb der Gebäude wird ein Wegeleitsystem und Stadtmobiliar eingesetzt

ORIENTIERUNG  
IM STADTRAUM



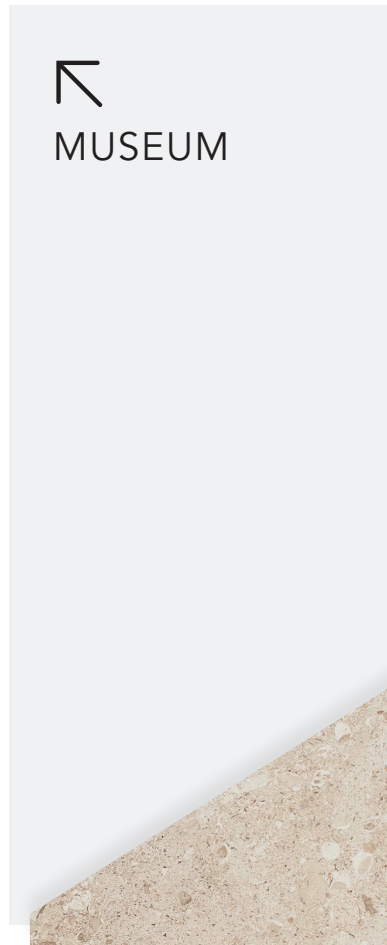
WEGELEITSYSTEM  
IN DEN HÄUSERN



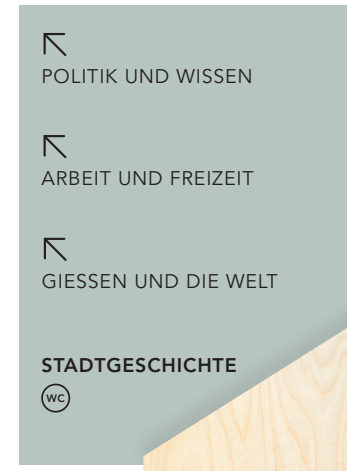
# WEGELEITSYSTEM

Zur Verbindung der Häusern sowie innerhalb der Gebäude wird ein Wegeleitsystem und Stadtmobiliar eingesetzt

Aussen



Innen



## ORIENTIERUNG IM STADTRAUM

Der Hauptzugang wird durch ein aufgesetztes Sitzelement und das Wegeleitsystem in Szene gesetzt



# WEGEFÜHRUNG IM STADTRAUM

Die Verbindung zwischen den drei Häusern wird durch farbige Akzente und Sitzmöbel erzeugt



Neugestaltung Dauerausstellung Oberhessisches Museum

## ORIENTIERUNG IM STADTRAUM

Der Zugang zum Alten Schloss erhält auch ein aufgesetztes Sitzelement





Neugestaltung Dauerausstellung Oberhessisches Museum

# MÖBLIERUNG IM STADTRAUM

Das Logo wird als Sitzelement auf dem Marktplatz platziert



# STRUKTUR DAUERAUSSTELLUNG

## THEMENSTRUKTUR

Die sieben Themen sind eigenständig und werden als Paare in den Etagen gezeigt. Sie erzeugen dadurch eine Wechselwirkung.



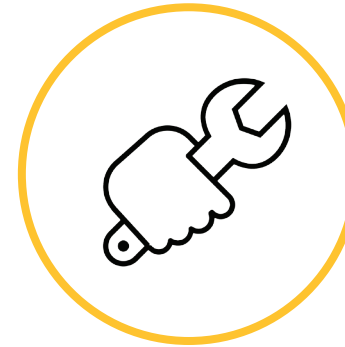
**STADTGESCHICHTE**  
EINSTIEG UND  
ARCHÄOLOGIE



**SAMMLUNG**  
DIE VIELFALT DER  
MUSEUMSSAMMLUNG



**WELT**  
MIGRATION,  
KOMMEN UND GEHEN



**ARBEIT**  
HANDWERK IM  
LAUFE DER ZEIT



**FREIZEIT**  
GESCHICHTE VON  
FREIZEITAKTIVITÄTEN



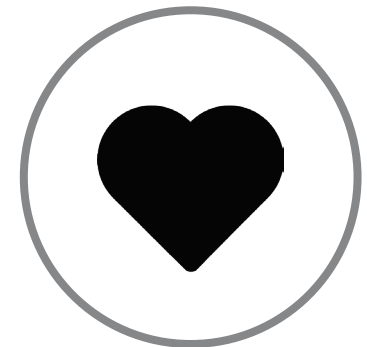
**WISSEN**  
ORTE DER WISSENS-  
VERMITTLUNG



**POLITIK**  
POLITISCHE  
ENTWICKLUNGEN



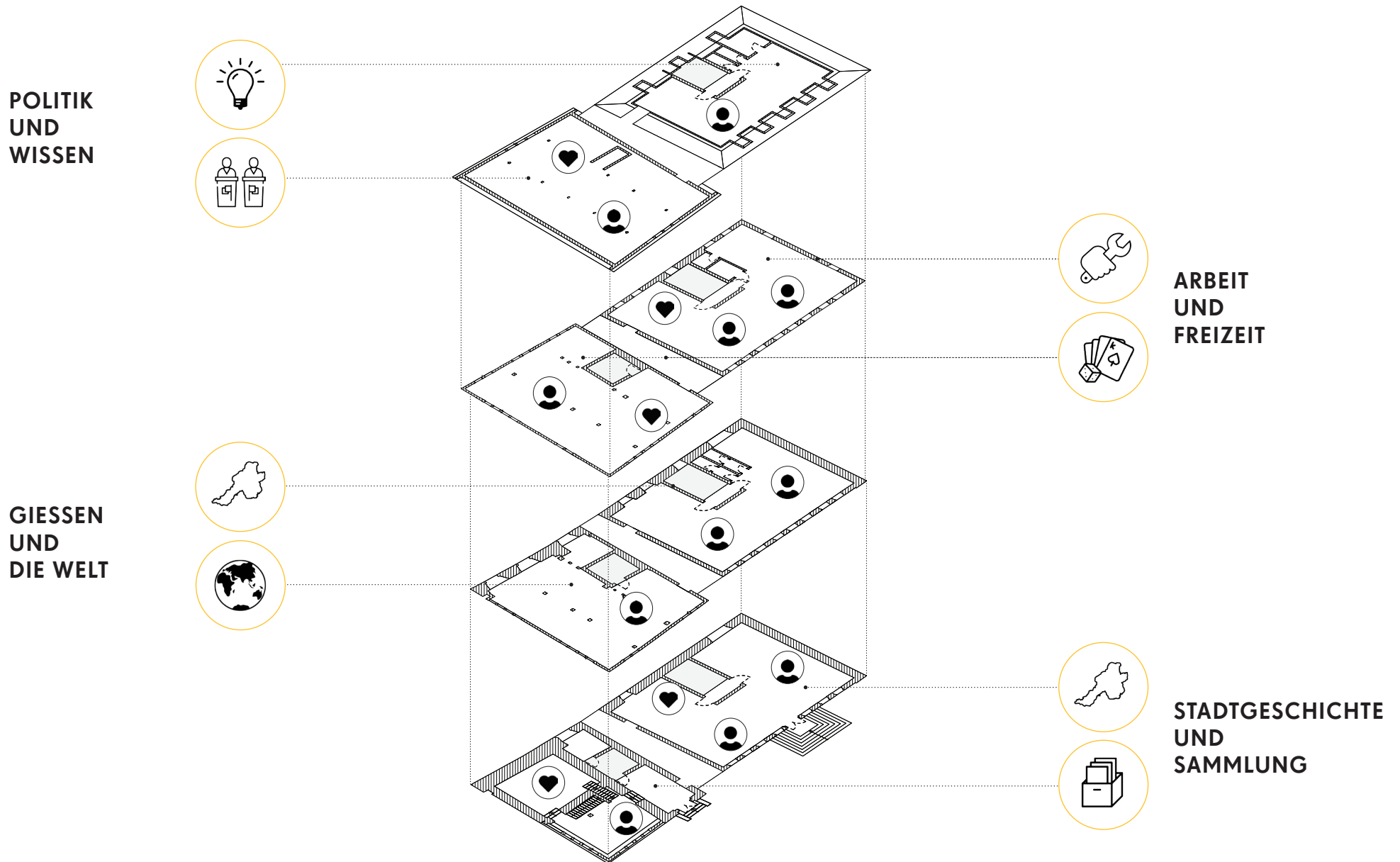
**MENSCHEN**  
BERÜHMTE  
PERSÖNLICHKEITEN



**THEMEN**  
MITEINANDER VER-  
BUNDENE OBJEKTE

# THEMENSTRUKTUR

Die Ausstellungsetagen erhalten jeweils ein Themenpaar und werden durch Persönlichkeiten und verknüpfende Themen ergänzt



# ZUGÄNGE UND WEGEFÜHRUNG

Wir schlagen vor, die Ausstellungsetagen miteinander zu verbinden

## VERBINDER

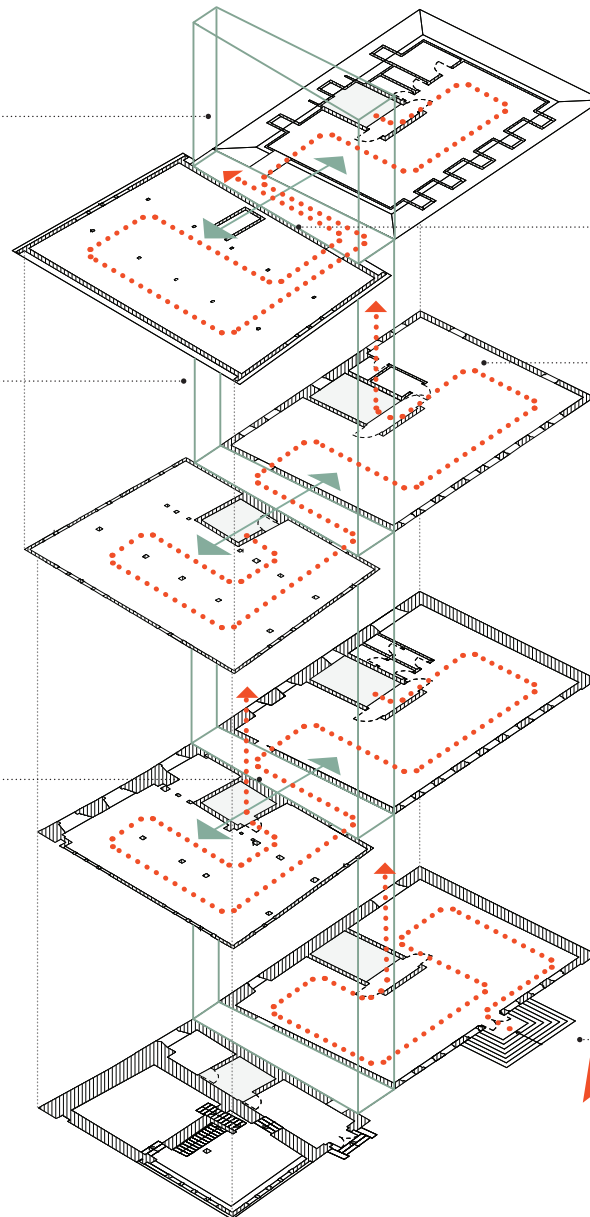
NEUBAU MIT FAHRSTUHL  
UND VERBINDENDER RAMPE

## NEUBAU

UNSER ENTWURF WIRD DEM  
ERGEBNIS DES ARCHITEKTUR-  
WETTBEWERBES ANGEPASST

## WECHSELWIRKUNG

VERBINDUNG VON  
BEIDEN HÄUSERN



ALTES TREPPENHAUS  
RÜCKBAU

ALTER FAHRSTUHL  
RÜCKBAU

EINGANGSBEREICH  
HAUPTINGANG

# ZONIERUNG

Die Dauerausstellung besteht durch ein ausgeglichenes Wechselspiel von Bewegungs- und Ruhezonen

## PLATTFORM

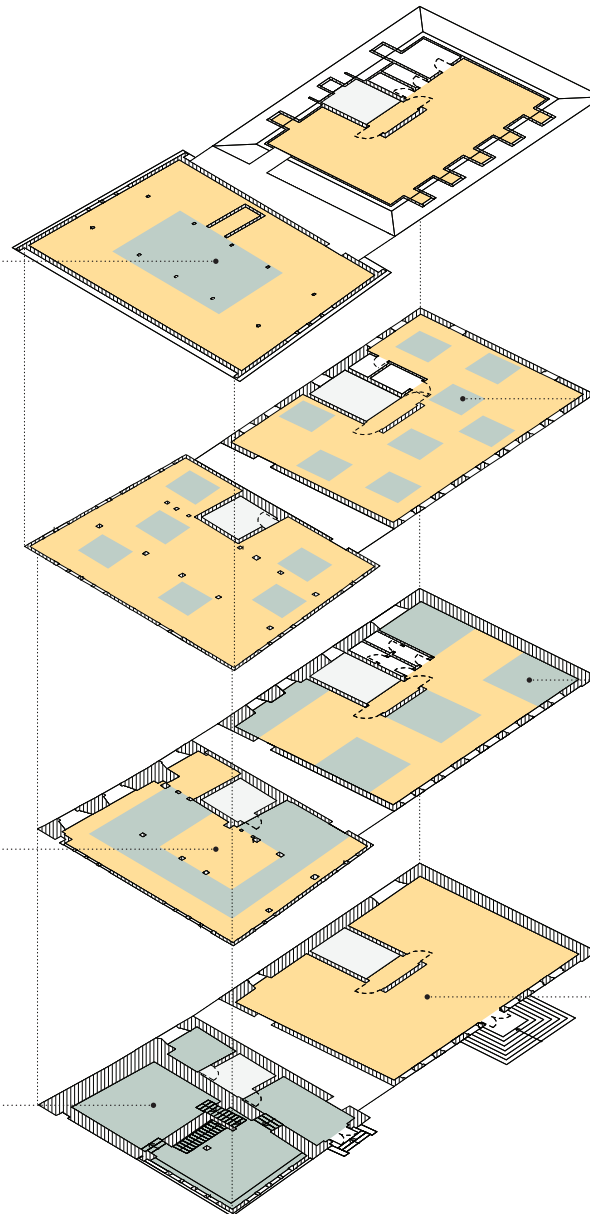
RAUM FÜR AKTUELLE STADT-  
POLITISCHE DEBATTEN,  
TREFFPUNKT FÜR VEREINE

## KNOTENPUNKT

MIT UMLAUFENDEN THEMEN  
UND FORSCHERTISCHEN

## BIBLIOTHEK

ARCHIVCHARAKTER



## RUHEZONEN

VERTIEFEN UND ERFAHREN



## BEWEGUNGSFLÄCHE

FLANIEREN UND ENTDECKEN

## THEMENINSELN

INHALTE UND VERTIEFUNGSMÖGLICHKEITEN

## KABINETTE

SCHATZ- UND WUNDERKAMMERN

## OFFENER RAUM

EINLADEND UND ZEITGEMÄSS

# GESTALTUNG GRUNDKONZEPTION

# MATERIALITÄT

Warme und natürliche Materialien durchziehen die Gesamtanmutung der Dauerausstellung

TEXTIL



GLAS



BUCHE



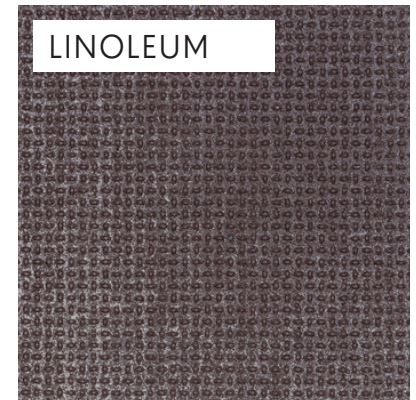
FACHWERK



DIELENBODEN



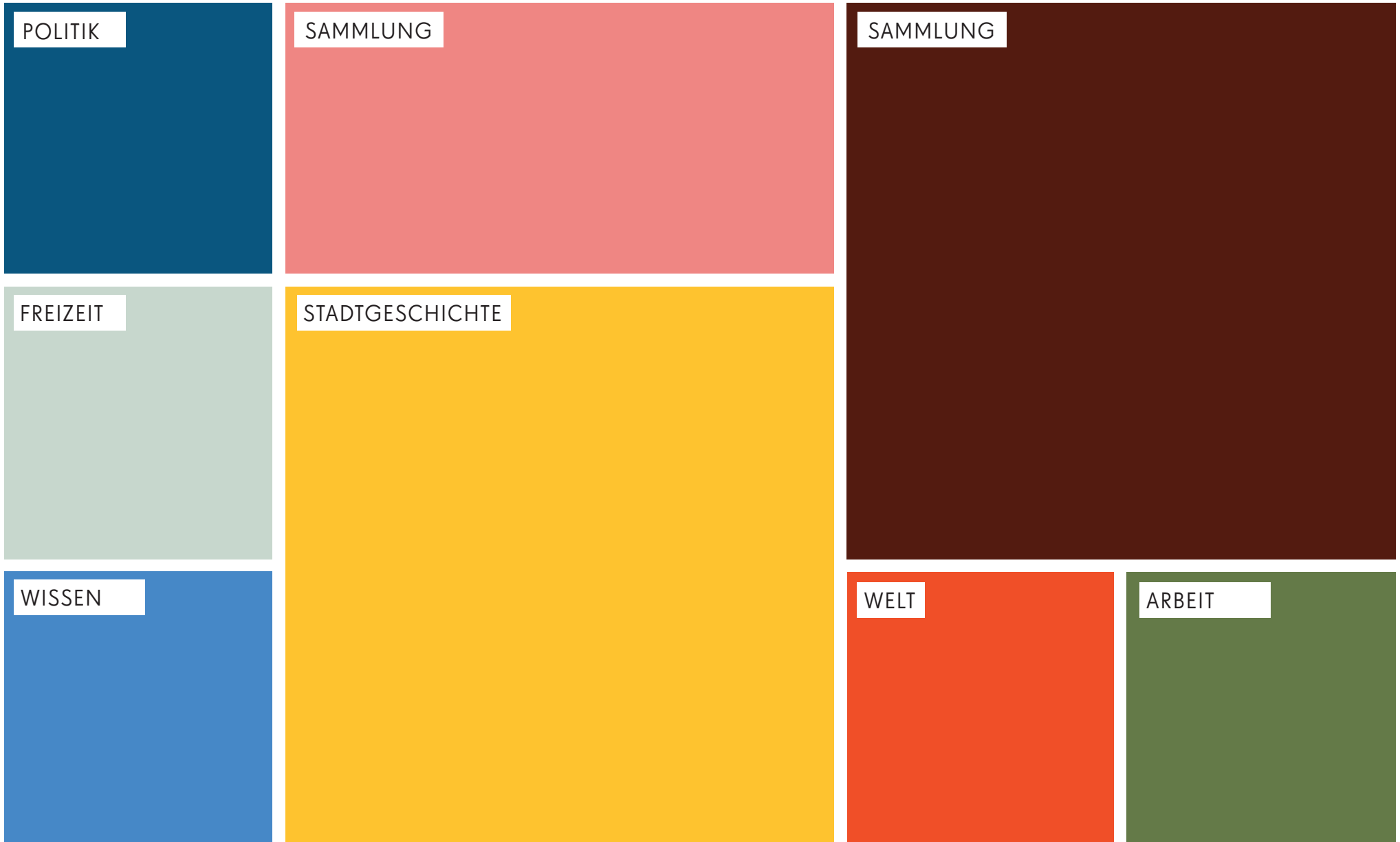
LINOLEUM





# FARBEN

Zur besseren Orientierung innerhalb der Ausstellung, werden farbige Akzente in den jeweiligen Themenbereichen eingesetzt



## TYPOGRAFIE

Die Umgestaltung des Logos unterstützt die Neugliederung der drei Häuser

Mont

Lebendig und freundlich

Avenir

Sachlich und neutral

ABCDEFGHIJ  
KLMNOP  
QRSTUVWXYZ  
» . , - . . . ;

Pitatum exero to eiumqam  
fugitasped quistiis estrpi  
ctotae lat moluptatinim sit  
atusdame volento rpri tia  
corumquas eos maio magn  
atur acepedis.

STADTANSICHTEN

## DAS GESICHT DER STADT

Da provit ex exeribus comnis nes eatqui officitaecto velit modicat et restia sim asit perepudae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserspis aborepudae lacerspical in venisquiblam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed que arch iliandam et optaspit volorrovit, inci dolorpor aborum tem nonecusdam ut amus eos ditatus, sum rem faccus ea cus. Uptas dolut odi nis quis num eat. Dolupti cus quas aut fugiam duciatu pelluptatus quis magnis molupti dolupta ersper cim ratem ad quia ea ipsum venem sincipsum ut vol qui a dolorene most, quas aut fugiam duci atur magnat aut omnitas pelluptatus quis magnis ant. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius.



## EINLEITUNGSTEXT

Raumtexte können wahlweise auch zweisprachig gesetzt werden



## STADTANSICHTEN **DAS GESICHT DER STADT**

Da provit ex excerbibus comnis nes eatqui officitaecto velit modicat et restia sim asit perepudae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserpis aborepudae lacerspical in venisqui blam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed que arch iliandam et optaspit volorrovit, inci dolorpor aborum tem nonecusdam ut amus eos ditatus, sum rem faccus ea cus. Uptas dolut odi nis quis num eat. Dolupti cus quas aut fugiam duciatur pelluptatus quis magnis molupti dolupta ersper cim ratem ad quia ea ipsum venem sincipsum ut vol qui a dolorene most, quas aut fugiam duci atur magnat aut omnitas pelluptatus quis magnis ant. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius.

Da provit ex excerbibus comnis nes eatqui officitaecto velit modicat et restia sim asit perepudae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserpis aborepudae lacerspical in venisqui blam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed que arch iliandam et optaspit volorrovit, inci dolorpor aborum tem nonecusdam ut amus eos ditatus, sum rem faccus ea cus. Uptas dolut odi nis quis num eat. Dolupti cus quas aut fugiam duciatur pelluptatus quis magnis molupti dolupta ersper cim ratem ad quia ea ipsum venem sincipsum ut vol qui a dolorene most, quas aut fugiam duci atur magnat aut omnitas pelluptatus quis magnis ant. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius.

# "DAS GESICHT DER STADT"

# KONZEPT

Hauptanliegen ist es: Neue und persönliche Zugänge in die Stadtgeschichte zu schaffen



**GIESSEN NEU  
ENTDECKEN**  
NEUE BLICKWINKEL  
UND PERSPEKTIVEN



**MODELLE**  
ARCHITEKTURMOD-  
ELLE ALS SPIEGELBILD  
DES VIELSCHICHTIGEN  
STADTBILDES



**ERLEBENIS**  
INSZENIERTE RÄUME  
FÜR ENTDECKUNGEN  
UND NEUE ZUGÄNGE



**IDENTIFIKATION**  
PARTIZIPATIVE VERMIT-  
TLUNGSANGEBOTE  
SCHAFFEN VERBIND-  
UNGEN

# ARCHITEKTURMODELLE

Das diverse Stadtbild Gießens wird anhand eindrucksvollen analogen und digitalen Architekturmodellen gezeigt



ANALOGUE UND DIGITALE MODELLE



MATERIALÄSTHEIK IM WECHSELSPIEL DER ZEITEPOCHEN



PERSPEKTIVWECHSEL UND NEUE BLICKWINKEL



BILDHAFT VERMITTLUNG



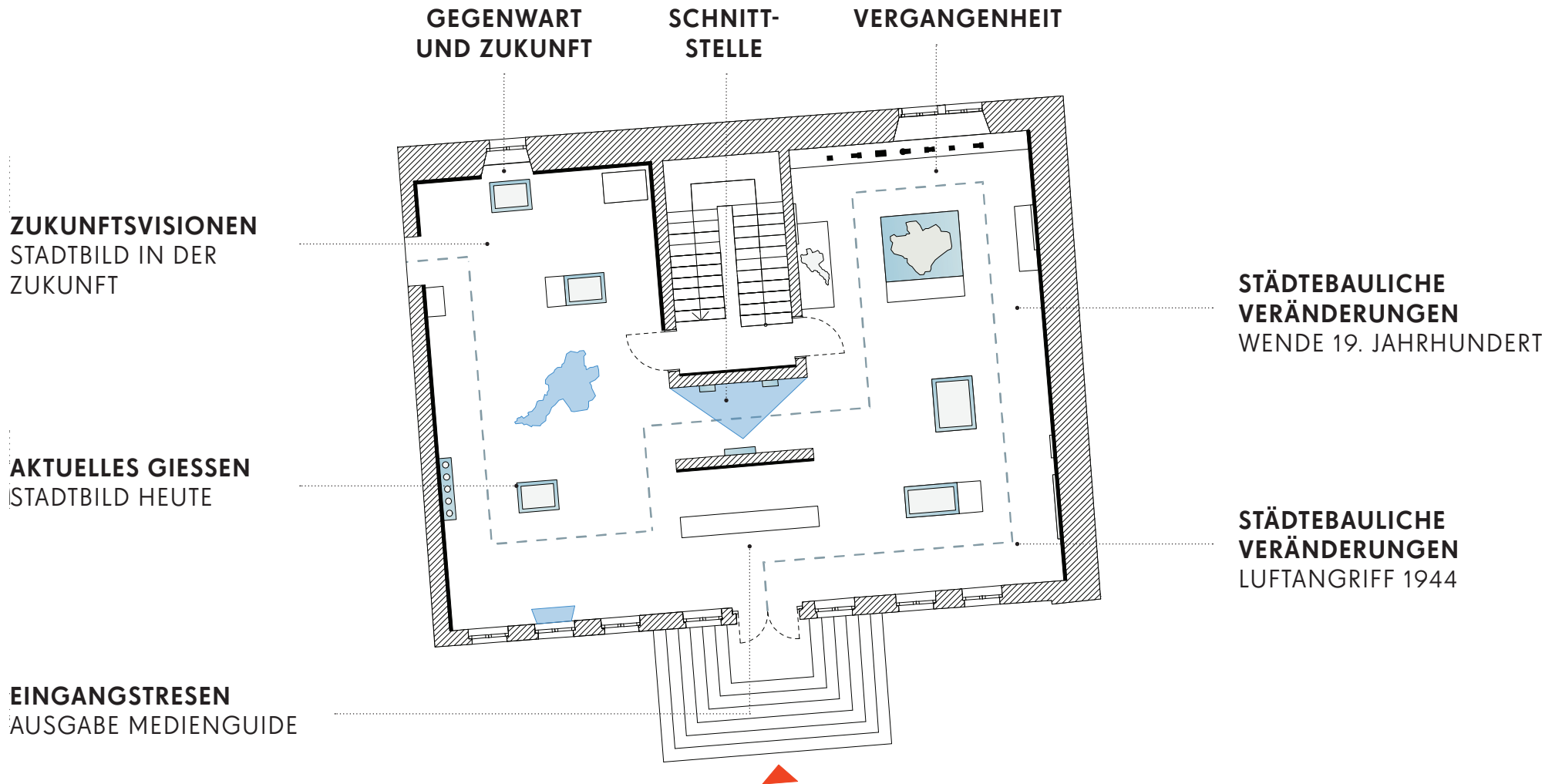
MODELLE SPIEGELN DIE DIVERSTÄT VOM STADTBILD WIEDER



FASZINATION MINIATUR

# GRUNDRISS

Aufteilung und thematische Gliederung der Ausstellungseinheit



# EINGANGSBEREICH

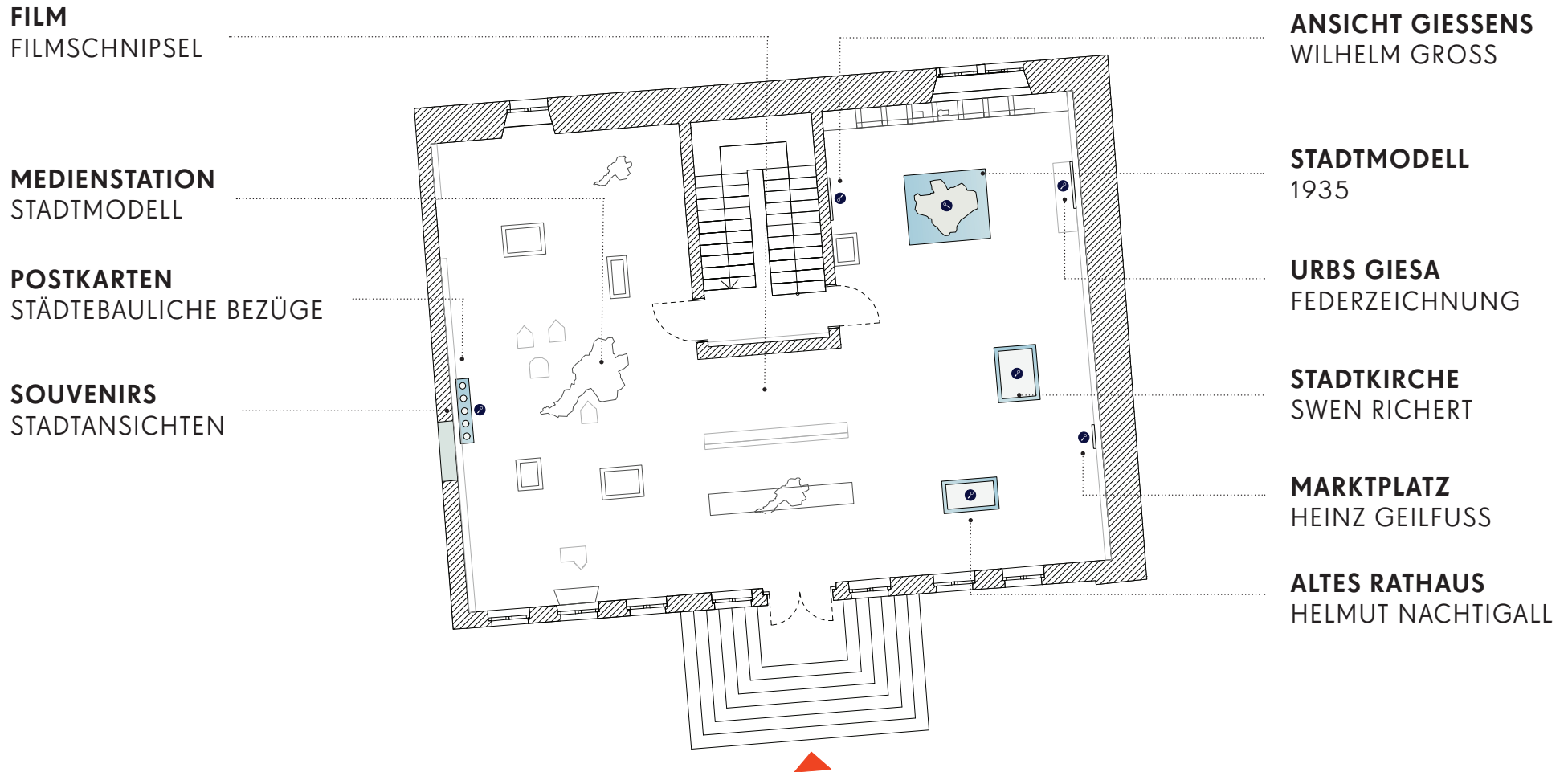
Die Besucher\*innen werden durch Wilhelm von Gleitberg empfangen und erhalten einen Einblick in den offenen und einladenden Raum





# SCHLÜSSELEXPONATE

Die Schlüsselexponate werden besonders in Szene gesetzt



# MODELLE

Über verschiedene Architekturmodelle wird das Städtebild Giessens lebendig und einzigartig

**MITMACHMODELL**  
SOMMERLAD HAUS

**WECHSELVITRINE**  
AKTUELLE BAUVORHABEN  
Z.B. AULWEG/ SNOHETTA

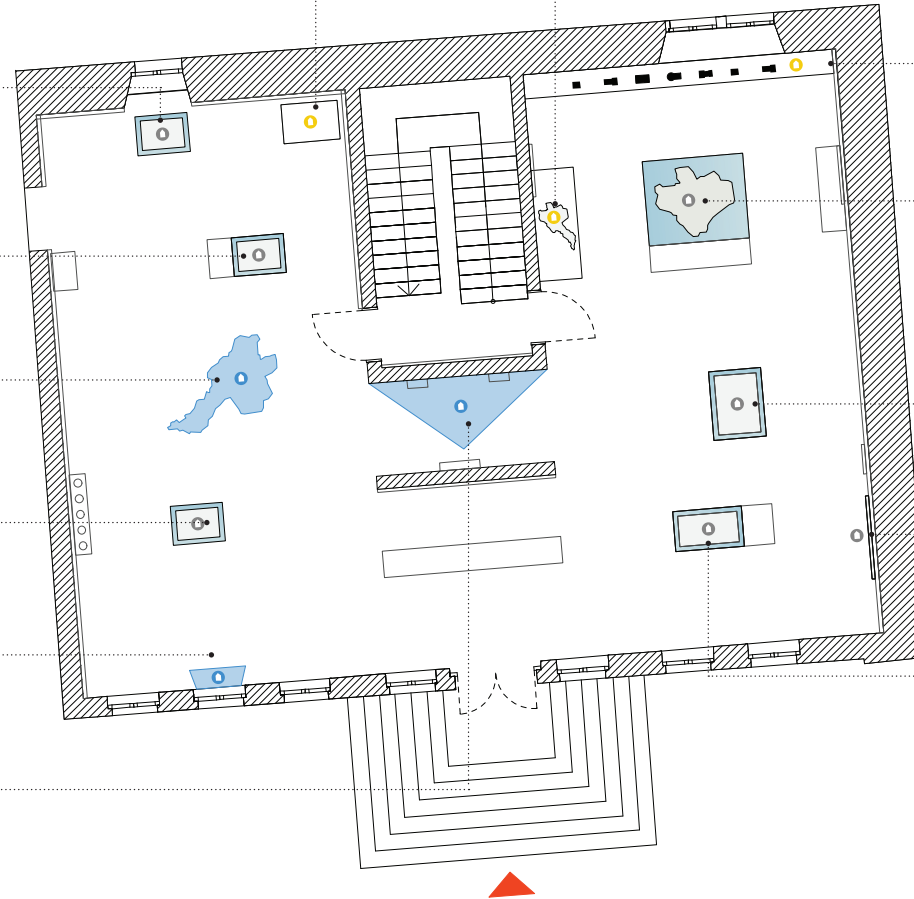
**MODELL**  
CAFÉ ELEFANTENKLO

**INTERAKTIVES STADTMODELL**  
THEMENÜBERSICHT

**BASTELMODELL**  
JOHANNESKICHE

**DROHNERFLUG**  
STÄDTEBAULICHE BEZÜGE

**BEGEHBARES MODELL**  
ALTES UND NEUES GIESSEN



**TAKTILES MODELL**  
LANDSCHAFT

**TAKTILE MODELLE**  
GEBÄUDE 1935

**AGUMENTED REALITY**  
STADTMODELL 1935

**STADTKIRCHE**  
SWEN RICHERT

**WANDMODELL**  
GIESSEN NACH 1944

**ALTES RATHAUS**  
HELMUT NACHTIGALL

# VERMITTLUNG

Übersicht aller analogen und digitalen Vermittlungsstationen

## LIEBLINGSORTE

STADTPLAN MIT KLEBEPUNKTEN

## ZEITZEUGENINTERVIEWS

ANWOHNER, ARCHITEKTEN,  
STADTPLANUNGSAMT

## TAKTILE STATION

ARCHIVBUCH BAUPROJEKTE

## MITMACHSTATION

ELEFANTENKLO

## ILLUSTRATION

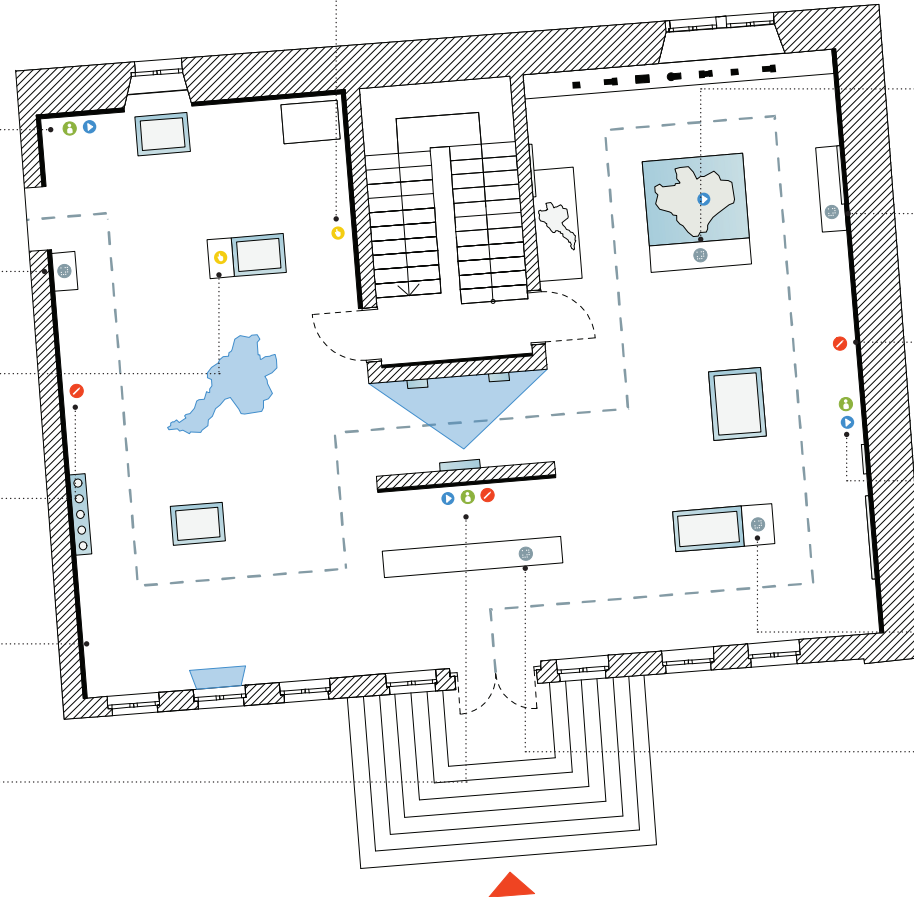
GEGENWART UND ZUKUNFT

## LIEBLINGSOBJEKT

OBJEKT VON GIESSER\*IN

## ZEITZEUGENINTERVIEWS

BEGRÜSSUNG DURCH  
WILHELM VON GLEIBERG U.A.



## TAKTILE STATION

STADTMODELL 1935

## TAKTILE STATION

STADTBEFESTIGUNG

## ILLUSTRATION

VERGANGENHEIT

## ZEITZEUGENINTERVIEWS

SWEN RICHERT U.A.

## TAKTILE STATION

GIESSEN NACH 1945

## TAKTILE STATION

EINLEITUNG

# EINBLICK IN DEN AUSSTELLUNGSBEREICH

Die Besucher\*innen erleben die vielen Gesichter Gießens immer wieder neu



# VERMITTLUNGSTOOLS "DAS GESICHT DER STADT"

# VERMITTLUNG

Übersicht der ausgearbeiteten analogen und digitalen Vermittlungsstationen



LIEBLINGSORTE



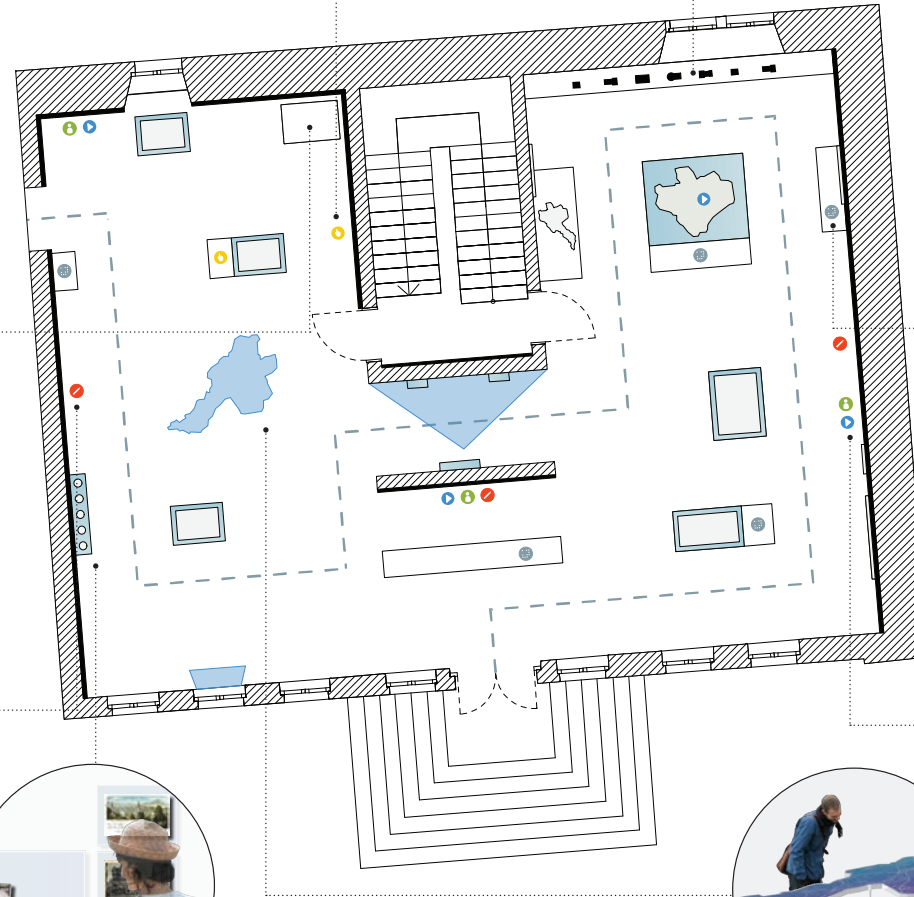
MITMACHMODELL



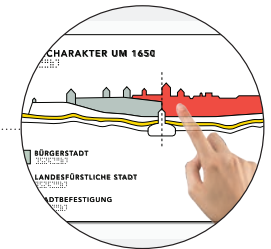
ILLUSTRATION



OBJEKTPRÄSENTATION



TASTMODELLE



TAKTILE STATION



ZEITZEUGEN

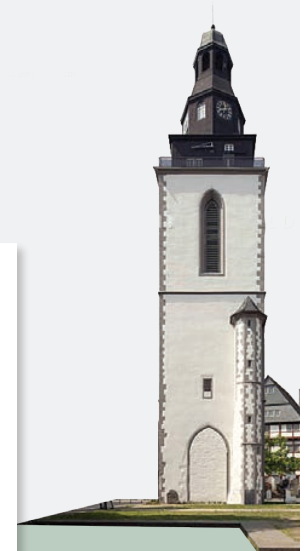
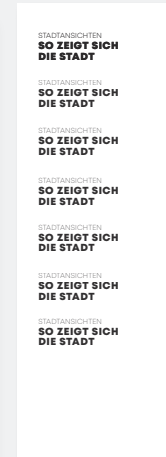


STADTMODELL

# OBJEKTPRÄSENTATION

Die Objekte werden sachlich und zeitgemäß in Szene gesetzt

## STADTANSICHTEN SO ZEIGT SICH DIE STADT



# ILLUSTRATION

Spielerisch und illustrativ werden die Themen der Ausstellungseinheit den Besucher\*innen näher gebracht



**INNENSTADT**

**RATHAUS**

**ENTWICKLUNGEN  
IN DER ZUKUNFT**

Da provit ex exaribus comis nes eatqui  
offitaaecto velit modicat et restia sim  
asit perepudae quas anist800t, as is  
etur simoanducti eum raturio inerisps  
aborepudae lacerspici in venisqui blam  
es doluptae. Lupta nonsermate nobit quis  
repre, tem nonsecusdam ut porrum eius.  
Uptae dolut odi nis quis.

1944

**VERÄNDERUNGEN  
IM STADTBILD**

Da provit ex exaribus comis nes eatqui  
offitaaecto velit modicat et restia sim  
asit perepudae quas anist800t, as is  
etur simoanducti eum raturio inerisps  
aborepudae lacerspici in venisqui blam  
es doluptae. Lupta nonsermate nobit quis  
repre, tem nonsecusdam ut porrum eius.  
Uptae dolut odi nis quis.

1997

**SYMBOL FÜR  
WIEDERAUFBAU**

Da provit ex exaribus comis nes eatqui  
offitaaecto velit modicat et restia sim  
asit perepudae quas anist800t, as is  
etur simoanducti eum raturio inerisps  
aborepudae lacerspici in venisqui blam  
es doluptae. Lupta nonsermate nobit quis  
repre, tem nonsecusdam ut porrum eius.  
Uptae dolut odi nis quis.

**STADTTTEILE**

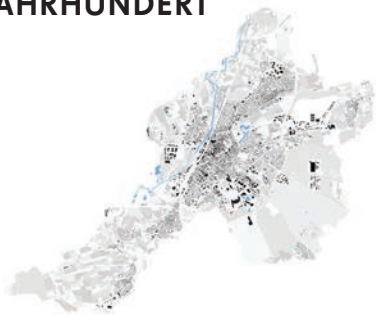


# STADTMODELL

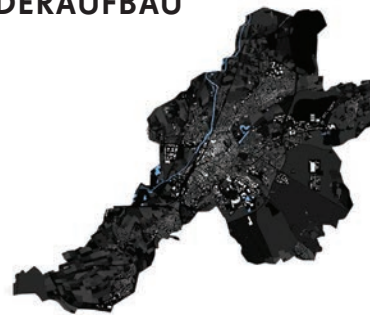
Bewegte Landkarten in Form erzählen unterschiedlichste Erzählungen der Stadtgeschichte



**WENDE IM  
19. JAHRHUNDERT**



**BOMBARDIERUNG UND  
WIEDERAUFBAU**



**POLITIK UND  
WISSEN**



**PERSÖNLICHKEITEN  
UND HEROEN**



## STADTMODELL

Das interaktive Stadtmodell gibt einen Einstieg in die Stadtgeschichte und zeigt Verlinkungen in die anderen Ausstellungsetagen auf



## MITMACHMODELL

Mit einem Bausteinbausatz können die großen und kleinen Besucher\*innen ihre eigene Vision zum Sommerlad Haus bauen



EINST WAR ES DIE FIRMENZENTRALE EINES SCHMUCK-  
GROSSHANDELS. NUN SOLL DAS SOMMERLAD-HAUS  
ABGERISSEN WERDEN.

KINDERGARTEN, SPIELPLATZ ODER TURNHALLE

**BAUE DIR DEINE EIGENEN ZUKUNFTS-  
VISIONEN FÜR DAS SOMMERLAD HAUS**

## LIEBLINGSORTE

Auf einer analogen Landkarte können die Besucher\*innen ihren Lieblingsort in Gießen mit Klebepunkten markieren



# ZEITZEUGENINTERVIEWS

Zum Thema bauliche Strukturen nach der Bombardierung 1944 berichten mehrere Zeitzeugen

GIESSENER GESCHICHTEN

## DEMO PERSÖNLICHE ERINNERUNGEN



STADTKIRCHE

### ORTE DER ERINNERUNG

Da provent ex exercibus comnis nes eatqui officiaaacio vult modicat et reza sim aut perepudae quas anistiboo, as is etur simasanducti sum raxorio neserqz aborepudae lacerspici in veniqui blan, es diluptae. Lupta nonemate roctit quis repre, tem nonēcudam ut porum eius. Uptae dolut ocl nū quis.



# ZEITZEUGENINTERVIEWS

Neben berühmten Persönlichkeiten kommen auch Bürger\*innen mit ihren eigenen Erinnerungen zu Wort

SWEN RICHERT



MENÜ  INFO

INFO 





• ○ ○ ○ ○

**LEBENS LAUF**

Da provit ex exceribus comnis nes eatqui officii taecto velit modicat est restia sim asit perep udae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserispis aborepudae lacerspicii invenisqui blam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem nonecusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed quearch iliandam est optaspit volorrovit inci.

ILSE LUDWIG

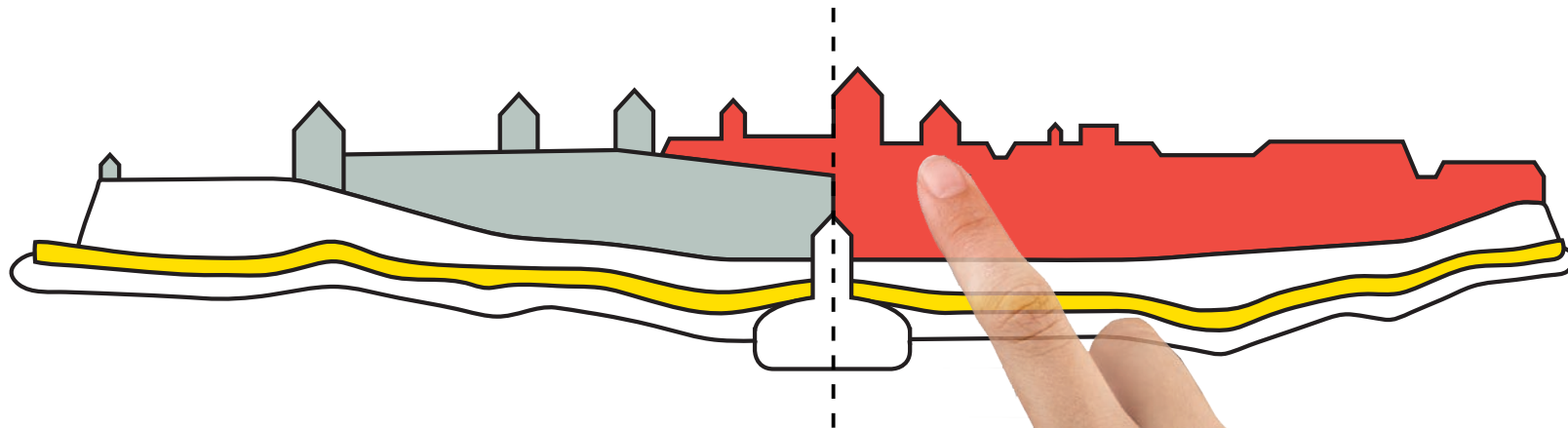


MENÜ  INFO

## TAKTILE STATION

Spezielle Objekte werden vereinfacht und leicht verständlich taktil übersetzt

### WEHRCHARAKTER UM 1650

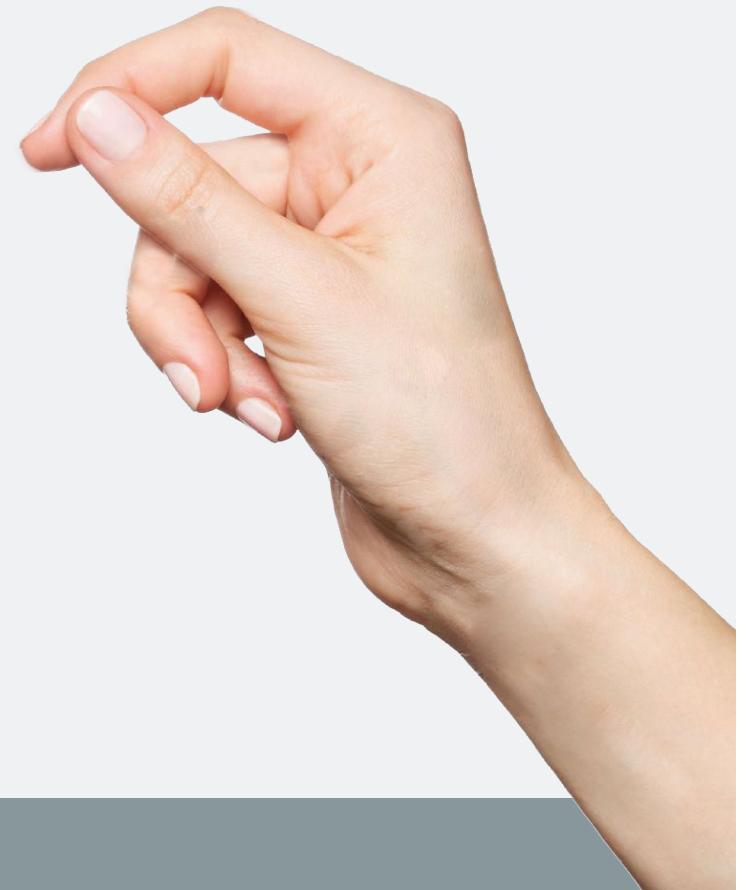


## TASTMODELLE

Zerstörte und überbaute Gebäude und Stadtstrukturen werden als hölzerne Modelle zum Anfassen nachgebaut

ALTE GEBÄUDE

**VERSCHWUNDENE  
SCHÄTZE**





# INHALTLICHE VERKNÜPFUNGEN

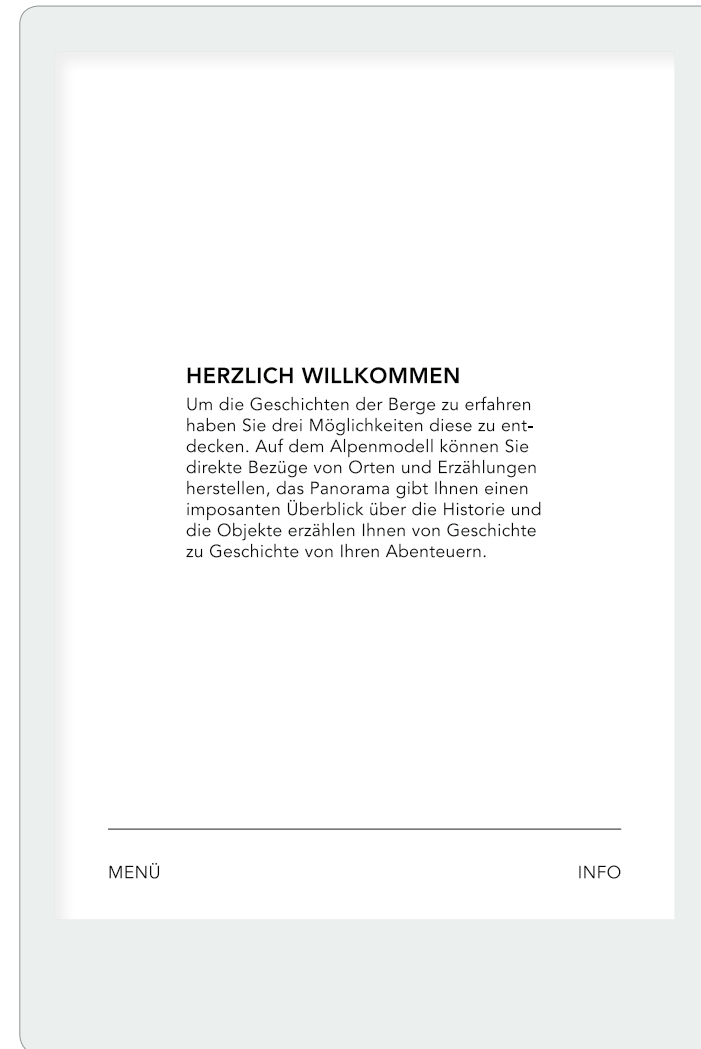
## MEDIENGUIDE

Der Medienguide führt mit umfassenden Informationen und Funktionen durch die gesamte Ausstellung



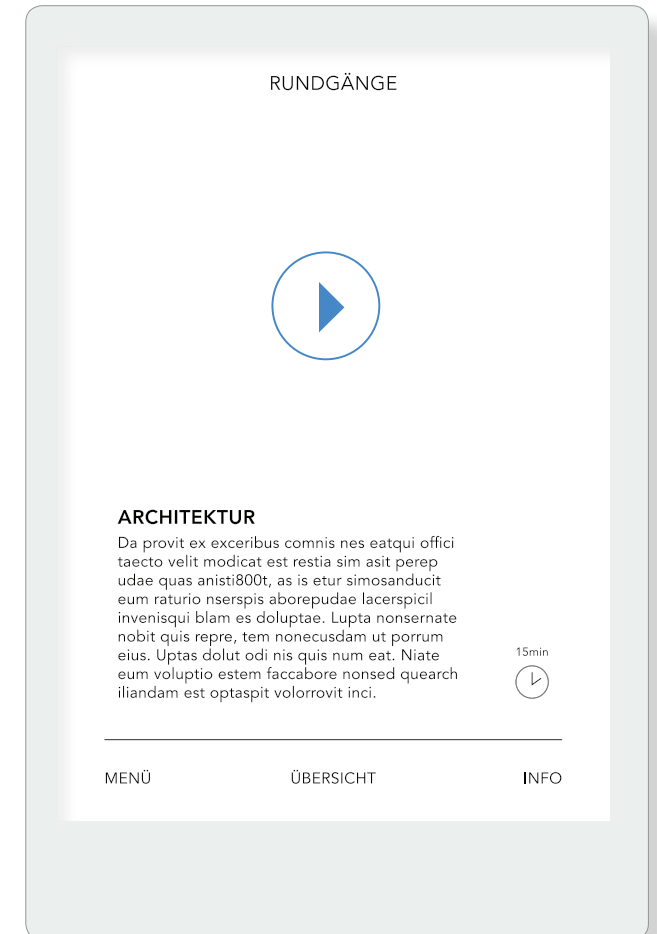
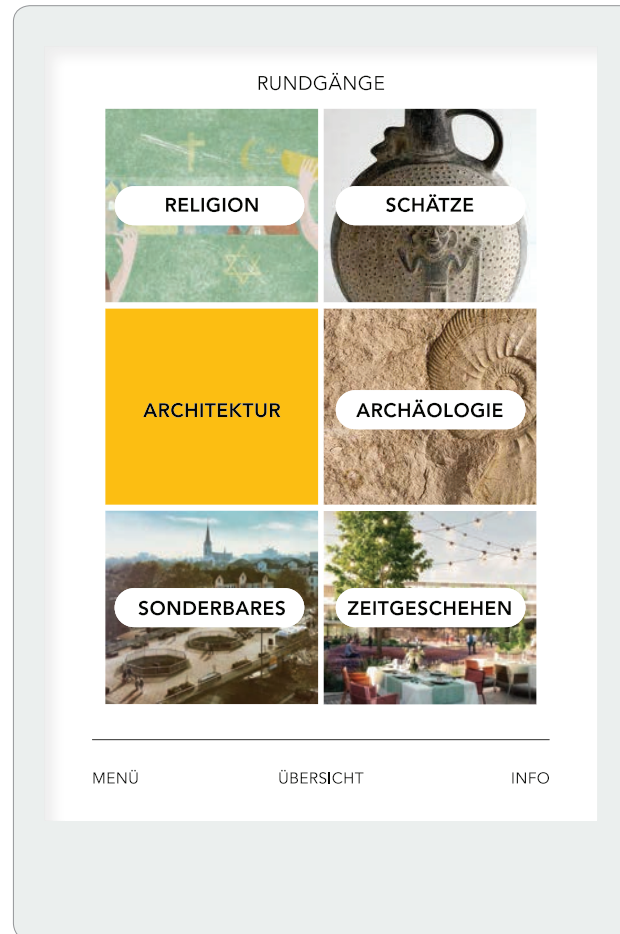
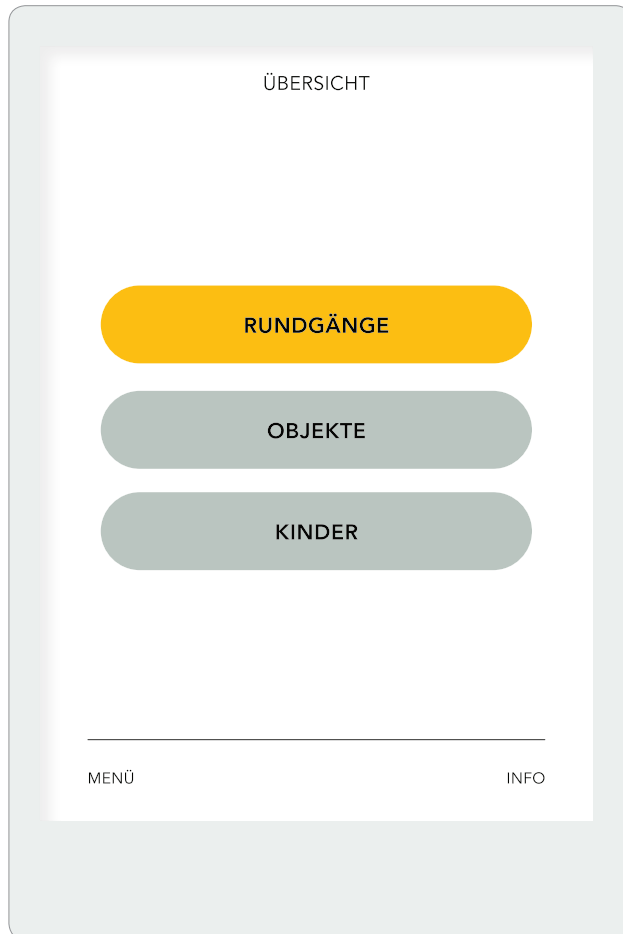
# MEDIENGUIDE

Mehrsprachigkeit und Fragen der Barrierefreiheit wie beispielsweise Leichte Sprache, Gebärdensprache usw. werden integriert



# MEDIENGUIDE

Themen und Objekte werden vertiefend durch zusätzliche Medien wie beispielsweise Fotografien oder Filme vorgestellt



# RUNDGÄNGE

Thematische Rundgänge verknüpfen einzelne Objekte miteinander und laden zu einem Rundgang in der Stadt ein

ARCHITEKTUR



● ○ ○ ○ ○

**MARKTPLATZ**

Da provit ex exceribus comnis nes eatqui officii taecto velit modicat est restia sim asit perez udae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserpsis aborepudae lacerspencil invenisqui blam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem noncusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed quearch iliandam est optaspit volorrovit inci.

---

MENÜ      ÜBERSICHT      INFO

ARCHITEKTUR



○ ● ○ ○ ○

**ELEFANTENKLO**



Da provit ex exceribus comnis nes eatqui officii taecto velit modicat est restia sim asit perez udae quas anisti800t, as is etur simosanducit eum raturio nserpsis aborepudae lacerspencil invenisqui blam es doluptae. Lupta nonsernate nobit quis repre, tem noncusdam ut porrum eius. Uptas dolut odi nis quis num eat. Niate eum voluptio estem faccabore nonsed quearch iliandam est optaspit volorrovit inci.



---

MENÜ      ÜBERSICHT      INFO

LIEBLINGSORTE



---

MENÜ      INFO

## STADTMODELL

Über Augmented Reality wird das Stadtmodell von 1935 mit einer digitalen Vertiefungsebene erlebbar gemacht



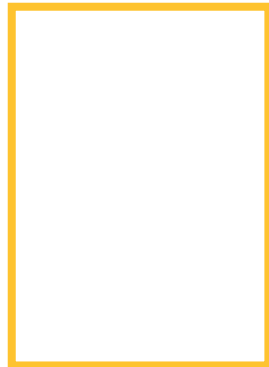
# KINDERHEFT

In einem Heft werden Sammelaufkleber von verschiedenen Objekten gesammelt und leiten die Kinder durch die Dauerausstellung

EINZIGARTIG  
**SONDERBARES  
GIESSEN**

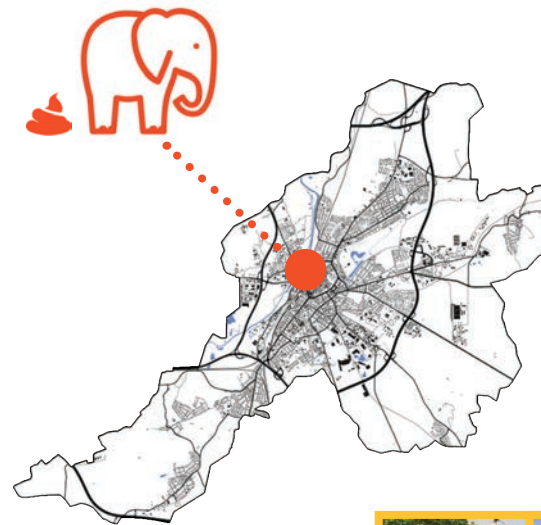


Was ist das merkwürdigste  
Bauwerk in Gießen und  
was ist so besonders?



**Elefantenklo**

Da provit ex exceribus comnis  
nes eatqui officitaecto velit mod-  
icat et restia sim asit.



**mu**

